

Vorlage Nr.IX/ 8/2020
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 0

Bewerbung um den Nachhaltigkeitspreis für die Stadt Bremerhaven

A Problem

Die Allianzstiftung Umwelt lobt seit 2012 jährlich den Deutschen Nachhaltigkeitspreis aus. Die Stiftung untersucht die Nachhaltigkeit der Entwicklung oder der Entwicklungsbeiträge eines Wettbewerbers anhand verschiedener vordefinierter Transformationsfelder:

Im Transformationsfeld „Klima“, wird der Beitrag zur Dekarbonisierung in den Bereichen Energie, Gebäude, Verkehr, Industrie und Landwirtschaft hin zur Klimaneutralität bewertet.

1. Im Feld der „Ressourcen“ wird der kommunale Transformationsprozess hin zu ressourcenschonenden Wirtschafts-Kreisläufen hinterfragt, der nach Vorstellung der Stiftung eng mit dem Wechsel zu erneuerbarer Energieversorgung verknüpft ist.
2. Der Beitrag zur nachhaltigen Bewirtschaftung von Ökosystemen und zur Regeneration zerstörter Ökosysteme definieren das Transformationsfeld Biodiversität.
3. In den Transformationsfeldern „Fairness“ und „Gesellschaft“ werden Wege und Konzepte zu einem lokal fairen Umgang mit Menschen und die tätige Vermeidung und Heilung gesellschaftlicher Spaltung untersucht und bewertet.

Grundsätzlich erwartet die Stiftung Nachweise für eine besondere Wirkung des Wettbewerbers in all diesen Transformationsfeldern. Die besondere Wirkung entsteht durch zukunftsweisende Innovationen oder die mutige Umsetzung bereits vorhandener wirtschaftlicher und skalierender Lösungen. Hier sind nicht die teuersten Lösungen gefragt. Ein Wettbewerber der darlegt, wie er im Rahmen auch begrenzter wirtschaftlicher Möglichkeiten gute Ansätze in die Breite bringt, kann in diesem Wettbewerb effektiv punkten.

Für kommunale Bewerber der Kategorien nachhaltigste Groß-, Mittel- und Kleinstadt lobt die Allianz Umweltstiftung jeweils 30.000 Euro Preisgeld aus. Ausgezeichnet wird das Nachhaltigkeitsengagement der Kommune in ihrer Gesamtheit. Die eigentliche Bewerbungsleistung besteht im Wesentlichen aus einer umfassenden Dokumentation kommunal bereits erbrachter Leistungen in den Themenfeldern:

- Klima und Ressourcen
- Mobilität und Infrastruktur
- Wirtschaft und Arbeit
- Bildung und Integration
- Lebensqualität und Stadtstruktur
- Governance und Verwaltung

Wichtig sind einerseits bereits implementierte Maßnahmen aber andererseits auch auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Strategien, die erst eingeführt werden sollen.

Für jedes dieser Themenfelder sind Leistungen zu recherchieren, die, nach Auffassung des Umweltdezernates, für eine gute Bewertung möglichst viele Aspekte der oben genannten Transformationsfelder beinhalten sollten. Dafür bedarf es keiner ausgedehnten Aneinanderreihung besonders glanzvoller Pilot- oder Vorzeigeprojekte. Bereits kostengünstige, kleinskalige Lösungen mit bereits erwiesener Skalierbarkeit könnten hier eine gute Bewertung erzielen. Beispielfhaft zu nennen sind das Energiescouts-Projekt des „Förderwerk e. V.“ oder das „Dreiviertel Plus Projekt“ von Seestadt Immobilien oder die Zolli-Initiative.

Daneben sind detaillierte Angaben zur Haushaltslage zu erbringen, da die Jury den limitierenden Charakter enger Budgets berücksichtigen wird. Es ist daher nicht auszuschließen, dass Bremerhaven mit seiner Vielzahl an Initiativen und Maßnahmen, die teils bereits Preise erhalten haben, eine zumindest achtbare Position im Wettbewerb um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020 einnehmen kann.

B Lösung

Der Magistrat strebt die Bewerbung um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020 an. Unter der Voraussetzung, dass die für einen substanziellen Beitrag zur Bewerbung maßgeblichen Ressorts (I/8, 20, 58, 61, 67 sowie Seestadt Immobilien, Entsorgungsbetriebe und ggf. weitere) diesen nach eigenem Ermessen im Rahmen ihrer angespannten Kapazitäten auch leisten können, koordiniert das Umweltdezernat die Zusammenstellung und Einreichung der Bewerbungsunterlagen bei der Allianz Stiftung Umwelt.

Dazu bittet der Magistrat das Umweltdezernat, die Bewerbungsvoraussetzungen für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020 auszuwerten und beitragsrelevante Ressorts um die Prüfung ihrer Mitwirkungsmöglichkeiten zu bitten.

Sollte nach Einschätzung aller zu beteiligender Ressorts die fristgerechte Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen erreichbar sein, bittet der Magistrat das **Umweltdezernat für Bremerhaven die Bewerbung um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020** auszuarbeiten und einzureichen. Die Mittel für die Beauftragung eines unterstützenden Dienstleisters in Höhe von 3.000,- € werden dazu aus den Haushaltsmitteln des Umweltschutzamtes freigegeben.

C Alternativen

Auf die Bewerbung um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020 wird verzichtet.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Finanzielle Auswirkungen entstehen durch die Beauftragung eines unterstützenden Dienstleisters zur Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen. Die Kosten bewegen sich dafür geschätzt auf 3.000,- € und stünden bei der Haushaltsstelle 6502/532 03 Projekte und Sachkosten „Klimastadt“ zur Verfügung.

Weitere Auswirkungen nach § 8 Abs. 3 GOMag sind nicht ersichtlich.

E Beteiligung

Die Stadtkämmerei sowie das Rechnungsprüfungsamt wurden beteiligt. Die Stadtkämmerei nimmt wie folgt Stellung:

Allgemeiner Hinweis der Stadtkämmerei zu der Verwaltungsvorschrift zur vorläufigen

Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bremerhaven 2020

Der Magistrat kann nach 4.1 der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bremerhaven 2020 Ausnahmen beschließen, die im Einzelnen nicht bereits über die Vorschriften abgedeckt werden.

Bei den im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung zu treffenden haushaltswirksamen Entscheidungen ist unbedingt darauf zu achten, dass das Budgetrecht der Stadtverordnetenversammlung nicht durch im Vorgriff vorgenommene Mittelverfügungen in unverhältnismäßiger Weise eingeschränkt wird. Vor diesem Hintergrund sind alle Ausgaben ohne einen rechtskräftig beschlossenen Haushalt auf das erforderliche Maß zu beschränken.

Nach dem derzeitigen Stand besteht in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 ein erheblicher Handlungsbedarf zur Einhaltung der Schuldenbremse (keine Kreditaufnahme mehr ab 2020) und zur Sicherstellung des Haushaltsausgleichs.

Bis zur Fertigstellung des Haushaltsplan-Gesamtentwurfs 2020/2021 ist anzustreben, durch weitere noch zu entwickelnde geeignete Maßnahmen die vorübergehend eingestellten Minder Ausgaben von jeweils rd. -9,2 Mio. € in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 auch unter Einbeziehung etwaiger zwingend anzuerkennender Mehrbedarfe möglichst vollständig aufzulösen, um den Haushaltsvollzug der Haushalte 2020 und 2021 nicht durch ungelöste Haushaltsrisiken von Beginn an erheblich zu belasten.

Im Falle einer positiven Beschlussfassung empfiehlt der Magistrat dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss einen gleichlautenden Beschluss zu fassen.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Im Falle einer Zulassung der Bewerbung durch die Pressestelle des Magistrats. Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG wird gewährleistet.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat bittet das Umweltdezernat, für den Magistrat die Bewerbungsvoraussetzungen für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020 auszuwerten und hierfür beitragsrelevante Ressorts um die Prüfung ihrer Mitwirkungsmöglichkeiten an der Bewerbung zu bitten.

Sollte nach Einschätzung aller zu beteiligender Ressorts die fristgerechte Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen erreichbar sein, bittet der Magistrat das Umweltdezernat, für Bremerhaven die Bewerbung um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020 auszuarbeiten und einzureichen.

Die Mittel für die Beauftragung eines unterstützenden Dienstleisters in Höhe von 3.000,- € werden dazu aus den Haushaltsmitteln des Umweltschutzamtes freigegeben.

gez.
Dr. Susanne Gatti
Stadträtin